

## Vorbericht zum 1. Nachtrag des Wirtschaftsplanes 2020

Der Wirtschaftsplan stellt für 2020 den Ermächtigungsrahmen für die Betriebsleitung dar. Ziel des Vorberichtes ist es, aussagekräftig und allgemeinverständlich über die Entwicklung des Eigenbetriebes Tourismus- und Kurbetrieb (EB TUK) im Planungszeitraum 2020-2023 zu informieren. (gemäß § 14 EigVO)

In Anlehnung der aktuellen Istergebnisse aus dem Haushaltsjahr und den Mittelanmeldungen aus den Sachgebieten, wurden die Planansätze für das Wirtschaftsjahr 2020 und für die Folgejahre neu ermittelt. Diese ermittelten Ansätze sind im 1. Nachtrag des Wirtschaftsjahres 2020 zusammengefasst.

### Entwicklung im Planungszeitraum

| Erfolgsplan           | Ergebnis      |               | Planungszeitraum |                |                |                |
|-----------------------|---------------|---------------|------------------|----------------|----------------|----------------|
|                       | 2018          | 2019          | 2020             | 2021           | 2022           | 2023           |
| Erträge               | 2.177.963     | 2.176.500     | 2.133.800        | 2.204.300      | 2.186.300      | 2.135.300      |
| Aufwendungen          | -2.093.118    | -2.108.400    | -2.210.300       | -2.257.700     | -2.241.500     | -2.208.200     |
| Zinsaufwand           | -9.750        | -8.800        | -8.100           | -7.400         | -6.700         | -6.100         |
| <b>Jahresergebnis</b> | <b>75.095</b> | <b>59.300</b> | <b>-84.600</b>   | <b>-60.800</b> | <b>-61.900</b> | <b>-79.000</b> |

### Jahresergebnisse der Vorjahre

|      |            |                               |
|------|------------|-------------------------------|
| 2014 | 90.230 EUR | geprüfte Jahresrechnungen und |
| 2015 | 66.167 EUR | GV-Beschlüsse liegen vor      |
| 2016 | 76.605 EUR |                               |
| 2017 | 82.363 EUR |                               |
| 2018 | 75.094 EUR |                               |
| 2019 | 59.343 EUR | GV-Beschluss noch offen!      |

Wie ersichtlich, erzielte der EB TUK in den Vorjahren Jahresgewinne. Ursächlich herbeigeführt durch steigende Erträge aus der Kurabgabe und Einhaltung der Vorgaben bezüglich der geplanten Geschäftsaufwendungen.

Für das Wirtschaftsjahr 2019 liegt das geprüfte Ergebnis vor. Der Eigenbetrieb schließt mit einem Jahresüberschuss von 59.342,97 EUR ab. Die o.g. Jahresüberschüsse bis 2018 wurden auf neue Rechnung vorgetragen. Die Beschlusslage für die Jahresrechnung 2019 ist noch offen.

Trotz der leichten finanziellen Entspannung wurde in den Vorjahren vorsichtig investiert und Instandhaltungsmaßnahme, nur wenn nötig, durchgeführt. Dadurch hat sich ein Reparaturstau an unserer Infrastruktur gebildet. (z.B. an Rettungstürmen, WC-Anlagen und technischer Ausstattung) Der positive Trend wird sich für den Planungszeitraum 2020-2023 so nicht fortsetzen können.

Die Erträge in 2020-2023 sind Schwankungen ausgesetzt.

Dies liegt an der Entwicklung der Kurabgabe und an den jährlich geringer werdenden Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen.

Diese Entwicklung ist in der Anlage 1 dargestellt.

### Erläuterungen zum Wirtschaftsjahr 2020

Die Entwicklung zeigt, dass aufgrund der Finanz- und Ertragslage einen Nachtrag aufzustellen ist. Es wird versucht, den aktuellen Gegebenheiten Rechnung zu tragen, Veränderungen aufzuzeigen und im Nachtrag aktuell darzustellen. Ein wesentliches Ereignis ist die Corona-Krise. In welchem Umfang sich die Auswirkungen niederschlagen werden, wird von der Dauer der Pandemie abhängen.

Die Folgen sind daher zum jetzigen Zeitpunkt äußerst schwer abzuschätzen. Derzeitige Auswirkungen auf die Finanz- und Ertragslage sehen wir bei der Abrechnung der Kurabgabe. Waren es in der Abrechnung für den Monat August noch 100 TEUR Mindererträge, so sind es mit der Septemberabrechnung nur noch 50 TEUR Mindererträge zum Vorjahr. Aufgrund der Schließung des Aquadroms erfolgte für den Zeitraum von Mitte März bis Ende Juni keine Rechnungslegung für den Leistungsabkauf und somit entstanden Minderaufwendungen i.H.v. 54 TEUR zum Vorjahr.

Änderungen bei den Erträgen:

|                                     |  |
|-------------------------------------|--|
| Gesamterträge                       | 2.336.800 (einschließlich interner LV) |
| Veränderungen zum bisherigen Ansatz | <u>-68.000</u>                         |
| Neuer Gesamtansatz im Nachtrag      | <u><u>2.268.800</u></u>                |

(wesentliche Änderungen sind die Zunahme 10 TEUR Entgelte für PSA und die Abnahme von 76 TEUR bei der Kurabgabe)

Änderungen bei den Aufwendungen:

|                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| Gesamtaufwendungen                  | -2.420.000 (einschließlich interner LV) |
| Veränderungen zum bisherigen Ansatz | <u>66.600</u>                           |
|                                     | <u><u>-2.353.400</u></u>                |

Schwerpunkte:

|  |                 |
|--|-----------------|
| Instandsetzung DLRG                    | -8.000 Zunahme  |
| Aufwendungen Sicherheitsdienst         | 8.000 Abnahme   |
| Aufwendungen Kurabgabe an TUK GmbH     | 38.700 Abnahme  |
| Aufwendungen an's Aquadrom lt. Vertrag | 54.000 Abnahme  |
| Aufwendungen an's Aquadrom/ Heilbad    | -31.500 Zunahme |

Erläuterungen zur allgemeinen Liquiditätslage

|                             | Ergebnis |         | Planungszeitraum |         |         |         |
|-----------------------------|----------|---------|------------------|---------|---------|---------|
|                             | 2018     | 2019    | 2020             | 2021    | 2022    | 2023    |
| Stand 31.12.                | 605.932  | 679.722 | 180.347          | 411.697 | 384.197 | 340.997 |
| Abnahme                     |          |         | 340.000          |         | 27.500  | 43.200  |
| Zunahme der liquiden Mittel |          | 73.790  |                  | 231.350 |         |         |

Der Finanzmittelbestand betrug lt. Endsaldenbestätigung zum 31.12.2019 **679.722,38 EUR** und somit wurde für das Wirtschaftsjahr 2019 eine Zunahme von 73.790 EUR an liquiden Mittel erzielt.

Die Anlage 2 zeigt die weitere Entwicklung der Finanzlage einschließlich Abwicklung der gebildeten Haushaltsreste aus Vorjahren an.

Im Wirtschaftsjahr 2020 ist mit einer hohen Abnahme der liquiden Mittel zu rechnen. Der Bau des Mehrzweckgebäudes wird weitergeführt. In 2020 wurden 52,8 TEUR bereits investiert. Weitere 256,7 TEUR sind beauftragt und sollen, auch bis auf den Fenstereinbau, realisiert werden. Hier werden dann die weitergeführten Haushaltsermächtigungen per 31.12.2019 i.H.v. 412 TEUR anteilig verbraucht. Den Baukosten i. H.v. 608 TEUR stehen 365,2 TEUR Fördermittel entgegen. Vorsorglich wird, wie in den Vorjahren, für das laufende Geschäft ein Kredit zur Sicherung der Zahlungs-

fähigkeit veranschlagt. (d.h. 10% der im Finanzhaushalt veranschlagten laufenden Einzahlungen)  
 Der eingeräumte Liquiditätskredit wurde in den Vorjahren nicht benötigt.

Entwicklung des Eigenkapitals und der Rücklagen

Der Eigenbetrieb TUK verfügt über eine derzeitige Eigenkapitalquote von 44,6 % ohne Berücksichtigung der Sonderposten für Investitionszuschüsse. Das Eigenkapital zeigt sich wie folgt im Planjahr 2020:

|                                 |                            |
|---------------------------------|----------------------------|
| Stammkapital                    | 511.291,88                 |
| Rücklagen                       | 475.091,58                 |
| Ergebnisvortrag bis 31.12.2018  | 278.648,40                 |
| Jahresüberschuss 31.12.2019     | 59.342,97                  |
| Jahresergebnis 1. Nachtrag 2020 | -84.600,00                 |
|                                 | <b><u>1.239.774,83</u></b> |

Investitionen des Eigenbetriebes

Siehe Anlage 3

|      |                 |      |
|------|-----------------|------|
| 2018 | -24.000,00 EUR  | Ist  |
| 2019 | -22.000,00 EUR  | Ist  |
| 2020 | -292.300,00 EUR | Plan |
| 2021 | 123.000,00 EUR  | Plan |
| 2022 | -19.000,00 EUR  | Plan |
| 2023 | -23.000,00 EUR  | Plan |

Die Investitionen werden entsprechend der Finanzlage im notwendigen Rahmen durchgeführt.

Entwicklung der Investitionskredite bei den Banken und anteilig bei der Gemeinde

|      |             |             |
|------|-------------|-------------|
| 2018 | 765.896 EUR | 163.728 EUR |
| 2019 | 688.703 EUR | 150.681 EUR |
| 2020 | 622.203 EUR | 137.581 EUR |
| 2021 | 555.103 EUR | 124.481 EUR |
| 2022 | 487.603 EUR | 116.381 EUR |
| 2023 | 419.503 EUR | 108.281 EUR |

Der Eigenbetrieb TUK ist an 3 Investitionskrediten der Gemeinde prozentual beteiligt. Die Restschuld beträgt 2019 150,7 TEUR. Die jährliche Tilgung beträgt 13,1 TEUR und der Zinsaufwand 2,5 TEUR.

Darstellung der Finanz- und Leistungsbeziehungen zur Gemeinde  
 (für 2020 dargestellt)

Dienstleistungen/ hoheitliche Arbeiten z.B. Instandhaltungen, Straßenreinigung, Winterdienst, Pflege Grünanlagen und Baumbestand  
 Erstattung verauslagter Aufwendungen Müllentsorgung + Sicherheitsdienst  
 Verwaltungspauschale an Gemeindeverwaltung  
 jährlicher Zinsaufwand  
 jährliche Tilgungsraten  
 Büromiete im Rathaus/ verauslagte Portokosten  
 Wartung Straßenbeleuchtung Promenade und Kurpark

in EUR

| Forderungen<br>Einzahlungen | Verblk.<br>Auszahlung |
|-----------------------------|-----------------------|
| 170.000,00                  |                       |
| 47.000,00                   |                       |
|                             | -75.000,00            |
|                             | -2.500,00             |
|                             | -13.100,00            |
|                             | -2.300,00             |
|                             | -5.000,00             |

Liquiditätssaldo:

**119.500,00 EUR**

Sämtliche Lieferungen und Leistungen sowie verauslagte Kreditmittel zwischen dem EB TUK und der Gemeinde Graal-Müritz werden durch Rechnungslegungen vergütet und fließen somit jeweils in den Gemeindehaushalt und in den Wirtschaftsplan mit ein.

Der Eigenbetrieb erzielt Erlöse aus unterschiedlichen Leistungen.

Der Landesrechnungshof und die Kommunalaufsicht haben darauf hingewiesen, dass Bereichspläne und Bereichsrechnungen zu erstellen sind.

- 1. Bereich Kurpark- und Wirtschaftshof
- 2. Bereich Tourismus- und Kurbetrieb  
(hierzu gehören: Bibliothek; WC-Anlagen; Promenade u. Seebrücke; Kurpark mit Pavillon; Kurparkwege; Haus des Gastes; DLRG; Musikmuschel; sowie Außenanlagen Strandbereich und Bewirtschaftung der Parkplätze)
- 3. Bereich Verwaltung/ Sonstiges

**Aufteilung nach Bereiche**

**Bereichserfolgsplan**

|                 | Ist              |                  | Planungszeitraum  |                   |                   |                   |
|-----------------|------------------|------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
|                 | 2018             | 2019             | 2020              | 2021              | 2022              | 2023              |
| Bereich 1       | 87.092,00        | 95.630,89        | 26.300,00         | 35.200,00         | 28.900,00         | 22.200,00         |
| Bereich 2       | 46.474,00        | -1.034,44        | -52.900,00        | -38.100,00        | -33.000,00        | -43.500,00        |
| Bereich 3       | -58.472,00       | -35.253,48       | -58.000,00        | -57.900,00        | -57.800,00        | -57.700,00        |
| <b>Ergebnis</b> | <b>75.094,00</b> | <b>59.342,97</b> | <b>-84.600,00</b> | <b>-60.800,00</b> | <b>-61.900,00</b> | <b>-79.000,00</b> |

**Bereichsfinanzplan**

|                         |                   |                   |                    |                   |                  |                  |
|-------------------------|-------------------|-------------------|--------------------|-------------------|------------------|------------------|
| Bereich 1               | 89.496,00         | 101.726,85        | 27.800,00          | 43.200,00         | 36.900,00        | 30.200,00        |
| Bereich 2               | 150.235,00        | 43.259,13         | -230.200,00        | 326.200,00        | 69.000,00        | 60.500,00        |
| Bereich 3               | -64.474,00        | 29.503,07         | -58.000,00         | -57.900,00        | -57.800,00       | -57.700,00       |
| <b>Finanzüberschuss</b> | <b>175.257,00</b> | <b>174.489,05</b> |                    | <b>311.500,00</b> | <b>48.100,00</b> | <b>33.000,00</b> |
| <b>Finanzfehlbetrag</b> |                   |                   | <b>-260.400,00</b> |                   |                  |                  |

|                  |         |         |         |         |         |         |
|------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Tilgung          | -86.473 | -78.552 | -79.600 | -80.150 | -75.600 | -76.200 |
| durchlfd. Gelder | 16.353  | -10.482 |         |         |         |         |

|                                 |            |           |             |            |            |            |
|---------------------------------|------------|-----------|-------------|------------|------------|------------|
| Zu-oder Abnahme liquider Mittel | 105.137,00 | 85.455,70 | -340.000,00 | 231.350,00 | -27.500,00 | -43.200,00 |
|---------------------------------|------------|-----------|-------------|------------|------------|------------|

**Erläuterungen zur internen Leistungsverrechnung**

|           | 2018        | 2019        | 2020        | 2021        | 2022        | 2023        |
|-----------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Bereich 1 | 148.900,00  | 137.290,00  | 135.000,00  | 135.000,00  | 135.000,00  | 135.000,00  |
| Bereich 2 | -148.900,00 | -137.290,00 | -135.000,00 | -135.000,00 | -135.000,00 | -135.000,00 |

Hier werden intern die Reparatur-, Pflege und Reinigungsleistungen abgerechnet, die der Kurpark- und Wirtschaftshof an den touristischen Anlagen erbringt. Die Arbeits- und Stundennachweise für Personal und Technik werden zur Ermittlung herangezogen.

### **Ergänzende Angaben:**

Es bestehen ausschließlich Verpflichtungen aus Leasingverträgen für 6 Fahrzeuge mit einer Jahresbelastung von 67 TEUR, aus einem Erbbaurechtsvertrag für das Haus des Gastes mit einer jährlichen Belastung von 12,6 TEUR und aus einem Pachtvertrag für eine angemietete Parkplatzfläche mit einer jährlichen Belastung von 8,1 TEUR.

Das Honorar des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses beträgt voraussichtlich 6 TEUR.

Organe des Eigenbetriebes sind die Betriebsleitung und die Gemeindevertretung. Zur Leitung des Betriebes ist ein Betriebsleiter bestellt. Der Betriebsleiter ist die Bürgermeisterin.

Im Wirtschaftsjahr 2020 beträgt die Anzahl der beschäftigten Arbeitnehmer 7 gewerbliche Arbeitnehmer im Kurpark- und Wirtschaftshof sowie zwei Saisonkräfte.